

## Aus Unterricht wird Benefizaktion

300 Schüler der Käthe-Kollwitz-Schule befassten sich mit dem Thema Alkoholabhängigkeit von Eltern

Nachdem sich Fachober-  
schüler über die Einrich-  
tung „Drachenherz“ des  
Blauen Kreuzes informier-  
ten, hatten diese die Idee,  
daran anschließend ein  
Projekt für die ganze  
Schule zu organisieren.

von Carina Groos

**Marburg.** Am vergangenen  
Donnerstag gestaltete sich der  
Schulalltag für rund 300 Schü-  
ler aus 16 Klassen der Käthe-  
Kollwitz-Schule in Marburg an-  
ders als gewöhnlich. Es wurde  
zum Spendentag für die sozia-  
le Marburger Einrichtung „Dra-  
chenherz“ aufgerufen. „Dra-  
chenherz“ hilft Kindern von al-  
koholkranken Eltern durch psy-  
chotherapeutische und pädä-  
gogische Begleitung. Von 9 bis  
14 Uhr gab es ein einführendes  
Rollenspiel zur Alkoholproble-  
matik, einen informativen Vor-  
trag einer Schülergruppe über  
die Institution und deren Arbeit  
sowie anschließender musika-  
lischer Unterhaltung durch „Al-  
les Fee“.

Zudem war Benjamin Vogler  
von „Drachenherz“ anwesend,  
der weitere Fragen der Schüler-  
schaft beantwortete und ver-  
deutlichte: „Kinder aus such-  
tbelasteten Familien haben teil-  
weise ein sehr schweres Leben.  
Je mehr Menschen über ihre Si-  
tuation und auch über die Hilfs-

möglichkeiten Bescheid wis-  
sen, umso besser kann ihnen  
geholfen werden.“ Schulleite-  
rin Dr. Ursula Knell sagte: „Die  
sehr umfangreiche und breit-  
angelegte Präsentation des Pro-  
jektes Drachenherz stieß unter  
der anwesenden Schülerschaft  
auf große Aufmerksamkeit und  
ein beeindruckendes Rollen-  
spiel erzeugte tiefe Betroffen-  
heit. Im Allgemeinen ist es von  
außerordentlicher Wichtigkeit,  
die Thematik Drogen, in diesem  
Fall speziell die Problematik Al-  
kohol, in der Familie nicht zu ta-  
buisieren, sondern darüber in  
Austausch zu treten.“

Dabei sollte für die konkret Be-  
troffenen auch in der Schule ein  
geschützter Raum geschaffen,  
gewahrt und gesichert werden.“  
Die Schüler boten zwischen den  
Präsentationen Kaffee, Kuchen,  
Gebäck und alkoholfreie Cock-  
tails an, der Erlös aus dem Ver-  
kauf in Höhe von 600 Euro soll  
Drachenherz zu gute kommen.

Hintergrund dieser Veranstal-  
tung war das Ergebnis einer  
Projektarbeit unter anderem  
über die Einrichtung „Drachen-  
herz“ der Klasse 12 FOS 1, Fach-  
oberschule für Sozialwesen, in  
Unterstützung durch die Klas-  
senlehrerin Judith Herr, im Ra-  
men des Schulfaches Sozialwe-  
sen. Drachenherz macht sich  
für Kinder und Jugendliche im  
Altersspektrum von 5 bis etwa  
18 Jahren aus alkoholbelasteten  
Familien stark.

Das Aufgabenfeld dieser In-  
sitution ist sehr breit angelegt



Auch durch den Verkauf von Kuchen, Kaffee und alkoholfreien Cocktails wollten Schüler das Projekt „Drachenherz“ unterstützen. Privafoto

und reicht von der direkten Be-  
ratungsarbeit über Schulein-  
sätze, Fortbildungen und Semi-  
narangebote bis hin zur bedeu-  
tsamen Öffentlichkeitsarbeit,  
um auf die Situation der betrof-  
fenen Kinder und Jugendlichen  
aufmerksam zu machen. Das  
Projekt Drachenherz wurde vor  
drei Jahren vom „Blauen Kreuz

in Deutschland“ durch Förder-  
mittel der Aktion Mensch ins  
Leben gerufen, welche im No-  
vember dieses Jahres auslaufen  
werden. Sind bis zu diesem Zeit-  
punkt keine neuen Sponsoren  
gefunden, so wird diese Einrich-  
tung, die die einzige mit speziell-  
m Schwerpunkt im Landkreis  
Marburg-Biedenkopf ist, wohl-

möglich bald schon nicht mehr  
existieren.

Weitere Informationen un-  
ter folgender Telefonnummer:  
(06421) 23181.

Die Autorin Carina Groos, Teilnehmerin der Ak-  
tion „Schüler lesen die OP“, ist Fachoberschü-  
lerin der Käthe-Kollwitz-Schule.

Oberhessische Presse, 16.3.2010